

Elbtaler Erzählcafé nach sieben Jahren vor dem Aus?

Nachfolger dringend gesucht!

Elbtal (gl) – So ist das mit neuen Errungenschaften, Dingen oder Einrichtungen im täglichen Leben: man nutzt sie anfangs vorsichtig, vielleicht auch skeptisch, dann aber erfreut man sich zunehmend an ihren Möglichkeiten und den Annehmlichkeiten, die sie mit sich bringen. Man gewöhnt sich an sie, bis sie zum Alltag dazugehören. Im wahrsten Sinne des Wortes werden sie „alltäglich“ und sind einfach da. Man denkt eigentlich gar nicht mehr groß über sie nach. Und dann? Wenn sie plötzlich wieder weg sind und der Vergangenheit angehören, stellt man schmerzlich fest, dass es ein großer Verlust ist. Es stellt sich ein Vermissen ein, denn der Alltag ist um „Etwas“ ärmer geworden.

So könnte es auch mit dem Elbtaler Erzählcafé passieren.

Schon seit 2016 gibt es dieses „Kind“ des Bürgervereins. Angeregt und ermuntert durch die Erfahrungen

beim Wirken in der Redaktion von „apropos Elbtal“ war bei Anne Langer die Überlegung gewachsen, ihr ehrenamtliches Engagement in Elbtal zu erweitern und „Etwas“ für Senioren auf die Beine zu stellen. Bastelkreis, Strickkreis oder ähnliches waren die ersten rudimentären Ideen, für die sie in verschiedenen Gesprächen nach Mitstreitern suchte. Nahezu zeitgleich hatte die Gemeindevertretung die „Initiative 60+“ angestoßen, mit der nach Wegen gesucht werden sollte, den Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde eine weiterhin möglichst hohe Lebensqualität bieten zu können. Davon wiederum fühlte sich der Elbtaler Neubürger Hansjürgen Schneider angesprochen, der aus seiner ehrenamtlichen Tätigkeit für die Hadamarer Kirchengemeinde entsprechende Erfahrung mitbrachte, die er gerne in seinem neuen Lebensumfeld einbringen wollte. Da lag es natürlich nahe, dass diese unterschiedlichen Initiativen zusammengeführt und die Kräfte unter dem Dach des Bürgervereins gebündelt wurden. Man setzte sich zusammen, suchte und

fand die Schnittmenge in den jeweiligen Ansätzen und entwickelte ein gemeinsames Konzept. Einmal im Monat sollte eine Veranstaltung organisiert werden, die jeweils eine große Bandbreite abdecken sollte: vom klassischen Erzähl-(sprich Plauder-)kaffee, über Vorträge und Referate, bis hin zu Ausflugsfahrten in den Sommermonaten zu erschwinglichen Preisen. Dabei sollte das Erzählcafé nicht nur die Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren ansprechen, sondern sollte für alle geöffnet sein – egal ob Alt oder Jung. Und bei allen Veranstaltungen sollte als das Wichtigste das „Zusammenkommen bei Kaffee und Kuchen“ im Mittelpunkt stehen. Ein entsprechendes Programm für das erste Jahr wurde entwickelt und die Aufgabenverteilung geklärt. Anne Langer wurde zuständig für die Planung, Organisation und Durchführung der Nachmittage in einem der Elbtaler Dorfgemeinschaftshäuser, Hansjürgen Schneider übernahm die Moderation dieser Veranstaltungen und zeichnete für die Planung und Organisation der Ausflugsfahrten verantwortlich. Und beide konnten sich auf ein Team von Helferinnen und Unterstützern verlassen, ohne die das alles natürlich nicht leistbar gewesen wäre. Das Elbtaler Erzählcafé war geboren.

Am 6. März 2017 öffnete das Elbtaler Erzählcafé dann zum ersten Mal offiziell seine Pforten und das auch gleich mit regem Zuspruch der Elbtaler Bürgerinnen und Bürger. Nicht verwunderlich, hatte sich das Team doch gleich für die erste Veranstaltung mit Frau Kriminalkommissarin Wüst eine Referentin mit einem höchst interessanten Vortrag zum „Enkeltrick“

und anderen perfiden Betrugsmaschen eingeladen. Und im April 2017 war der Elbtaler Geschichts- und Kulturkreis zu Gast mit einem nicht minder interessanten Vortrag und keinem geringeren Zuspruch seitens der Gäste. In den Monaten darauf folgten die ersten Ausflugsfahrten, wie zum Beispiel zum Geldmuseum nach Frankfurt, zum Niederwalddenkmal oder zum Hessischen Landtag, unterbrochen vom ersten Bingo-Nachmittag im DGH Elbgrund. Gerade die Bingo-Nachmittage sollten sich in den folgenden Monaten als besonders beliebter Programmpunkt beim Erzählcafé etablieren.

In den Folgejahren bot das Team vom Elbtaler Erzählcafé regelmäßig ein breit gefächertes Spektrum. Selbst die Coronapandemie konnte das Engagement der Organisatoren nur kurzfristig ausbremsen. Es ist müßig, an dieser Stelle alle Programme und alle Ausflugsziele noch einmal aufzuzählen. Die Bingenachmittage, das Volksliedersingen, die Besuche beim Hessischen Rundfunk und beim ZDF, die Fahrten zu Loreley, Festung Ehrenbreitstein und Drachenfels, und vieles mehr. Das alles haben die Freunde und ständigen Gäste des Erzählcafés sicher noch

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de

Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzender Sebastian Zeiler

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.



NEUERÖFFNUNG

**Ab dem 08.01.2024
in der Dorfstraße 9
in Dorchheim**

- Sanitätshaus
- Orthopädietechnik
- Orthopäadieschuhtechnik

in guter und lebhafter Erinnerung. Sicher unvergessen auch die Adventsnachmittage und die Kräppelkaffees im Dorfgemeinschaftshaus in Heuchelheim. Bei all diesen Veranstaltungen hatte das Organisationsteam den Anspruch, den Gästen gute Gastgeber zu sein und das Erzählcafé zu einer festen Institution im Elbtaler Gemeindeleben werden zu lassen. Dass das nicht einfach war, zeigte sich sehr bald. Gar manches Mal war die Gästeschar überschaubar, und bereits im Sommer 2018 musste die erste Ausflugsfahrt wegen fehlendem Zuspruch abgesagt werden. Es sollte nicht das einzige Mal bleiben. Aber es gab auch die anderen Erlebnisse – volle Dorfgemeinschaftshäuser und Reiseanmeldungen mit Warteliste. Und erst recht das vielfältige persönliche Dankeschön und die fröhliche Stimmung von zufriedenen Gästen waren dem Team des Erzählcafés ausreichen-der Lohn und Bestätigung, alles richtig gemacht zu haben und im Herzen von vielen Elbtalerinnen und Elbtalern angekommen zu sein.

Sieben Jahre Elbtaler Erzählcafé und sieben Jahre Wirken für die Gemeinschaft bedeuten für Anne Langer und Hansjürgen Schneider zu aller erst sie-

Der Vorstand möchte sich auf diesem Wege herzlich bei Anne Langer und Hansjürgen Schneider für die geleistete Arbeit als Organisatoren des Elbtaler Erzählcafés bedanken. Ehrenamtlich und mit viel Herzblut haben die beiden das Erzählcafé begleitet und den Besuchern viel Freude bereitet. Ebenso möchten wir uns bei den vielen Helfern neben Anne und Hansjürgen bedanken, ohne die das Ganze nicht möglich wäre. Um dies auch in Zukunft zu ermöglichen, **sucht der Bürgerverein Elbtal eine ehrenamtliche Nachfolge für die Organisation der Erzählcafés.** Das eingespielte Team wird sie dabei natürlich tatkräftig unterstützen. Ebenso werden die bisherigen Organisatoren ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Wenn sie sich vorstellen können die Leitung des Erzählcafés zu übernehmen oder Fragen diesbezüglich haben, wenden sie sich gerne persönlich oder via E-Mail (erzaehlcafe@buergerverein-elbtal.de) an uns.

Im Namen des Vorstands

Frank Schmidt	Sebastian Zeiler
1.Vorsitzender	2.Vorsitzender

ben Jahre voller schöner und spannender Erlebnisse und Erinnerungen. Sie bedeuten aber auch die Erkenntnis, dass die Zukunft nicht einfacher wird, wenn man sich selbst nicht mehr zu den Jüngsten zählen kann. Eine Institution, die das Elbtaler Erzählcafé mittlerweile geworden ist, zu organisieren und zu führen, beansprucht viel Kraft, die beide vor sieben Jahren leichter aufbringen konnten, als sie es heute in der Lage sind. Solche Aufgaben erledigt man halt nicht nur so nebenbei. Beide haben deshalb für sich entschieden, die Verantwortung für das Elbtaler Erzählcafé in andere Hände abzugeben. Sie haben – natürlich mit ein bisschen Wehmut, aber auch mit dem Bewusstsein der dringenden Notwendigkeit – den Vorstand des Bürgervereins gebeten, einen oder mehrere Nachfolgerinnen und/oder Nachfolger zu suchen, die sich ab Januar 2024 um die Geschicke des Erzählcafés kümmern. Es ist dringender Wunsch von beiden, dass solche Nachfolger gefunden werden, damit der Elbtaler Alltag eben nicht „ein bisschen ärmer“ wird.

Bis zu dem angestrebten Wechsel werden Anne Langer und Hansjürgen Schneider mit dem Erzählcafé aber noch einmal „so richtig Gas geben“. Am **Dienstag, 7. November 2023**, wird Frau Kriminalkommissarin Mariana Wüst wieder zu Gast sein und berichten, wie sich der „Enkeltrick“ über die Jahre verändert hat und wie sich insbesondere Seniorinnen und Senioren bei diesen neuen Gemeinheiten verhalten sollten. Ein – wie Medienberichte immer wieder zeigen – hochaktuelles Thema, das niemand verpassen sollte. Die Veranstaltung beginnt **um 14.30 Uhr** und findet im **DGH Elbgrund** statt.

Am **Dienstag, 12. Dezember 2023, um 14.30 Uhr** lädt das Erzählcafé zu einer **Adventsfeier ins DGH Elbgrund** ein. Ein kleines vorweihnachtliches Programm ist vorbereitet. Wie zu vernehmen ist, hat auch der Nikolaus sein Kommen angekündigt. Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen und die liebevolle Vorbereitung durch das Team des Erzählcafés wird ein Übriges tun, um die gewünschte Weihnachtsstimmung zu garantieren. Um diese Vorbereitung zu ermöglichen, werden die Gäste um **telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 06436 6431583** gebeten. Schließlich soll für ausreichend Kuchen gesorgt sein. Das Team vom Erzählcafé freut sich bereits jetzt auf möglichst viele Gäste.

Elbtal und die Landtagswahl

Elbtal (lh) – Fast einen Monat ist nun die Landtagswahl in Hessen am 8. Oktober vorbei. Als Monatsblatt können wir da nicht aktuell am Montag nach der Wahl das Ergebnis der Wahl in unserer Gemeinde präsentieren. Aber auch nach einer gewissen Zeit ist die Wahl sicher noch von Interesse und wir möchten hierzu einige Informationen im wahrsten Sinne des Wortes nachliefern.

Wer sich an die Wochen vor der Wahl erinnert, dem ist sicher noch die Frage vieler Zeitgenossen bewusst: ... „wen wählst Du denn“? Hin- und hergerissen war das Wahlvolk zwischen Personen, Bundespolitik, Heizungsproblematik, Asylproblematik und persönlicher politischer Anschauung. Ganz offensichtlich war es für viele nicht einfach, einen Platz für ein oder richtigerweise für zwei Kreuze zu finden. Dies trifft sicher nicht für alle Wahlberechtigten zu, aber ein Thema war es schon.

Demokratie lebt vom Mitmachen, ist sicher eine etwas abgenutzte Aussage. Doch deswegen ist sie nicht weniger korrekt und das Mitmachen spiegelt sich in den Zahlen der Wählerinnen und Wähler wieder, die entweder zur Urne gegangen sind oder per Briefwahl gewählt haben. Schauen wir uns diese Zahlen einmal zuerst an: Insgesamt waren 1803 Wählerinnen und Wähler zu dieser Landtagswahl in den Wählerverzeichnissen eingetragen. Für die Landtagswahl im Jahre 2018 waren 1820 Wählerinnen und Wähler eingetra-

gen, was ein Rückgang von 17 Personen oder 0,95 Prozent bedeutet.

Insgesamt gingen in Elbtal 1230 Wählerinnen und Wähler zur Wahl, was eine Beteiligung von 68,2 % ergibt. Eine stolze Zahl, die in der Vergangenheit schon

Ortsteil	Wähler	Urnenwahl	Wahlbeteiligung
Dorchheim	379	231	60,9 %
Elbgrund	412	231	56,1 %
Hangenmeilingen	430	275	64,0 %
Heuchelheim	149	87	58,4 %
Briefwähler	433		
Insgesamt	1803	824	

niedriger war. Bei der letzten Landtagswahl war dies so. Damals lag die Wahlbeteiligung bei auch hohen 62,8 %. Die diesjährige Wahl brachte somit über 5 % mehr Wählerinnen und Wähler an die Urne bzw. zur Briefwahl. Hieraus ist ersichtlich, dass den Bürgern ihre Mitbestimmung schon wichtig ist. Gleichwohl häufig der Satz zu hören wahr: „die machen sowieso was sie wollen...“.

Noch ein Wort zur Briefwahl. Sie wird immer beliebter. Dies hat auch der Landtag bemerkt und die Hürden für die Teilnahme an der Briefwahl eigentlich fast gänzlich herabgesetzt. Gerade bei der Kommunalwahl mit den großen Stimmzetteln, ist sie für viele Bürger eine echte Alternative zum herkömmlichen Urnengang. Interessant ist bei der diesjährigen Landtagswahl, dass von den 433 ausgegebenen Briefwahlun-

Erntedank in Elbtal-Dorchheim

Dorchheim (Petra Rahner) – Der Abschluss der eingebrachten Ernte wurde am 24. September 2023 von den Elbtälern gefeiert. Zum Dank wurde der Altar mit Obst, Gemüse, Brot und Blumen festlich geschmückt.

Nach dem Gottesdienst mit dem neuen Kaplan Eronim Varga hatte der Ortsausschuss Elbtal zu einem „Suppenessen“ ins Pfarrheim eingeladen.

Eine leckere Kürbissuppe und zwei leckere Kartoffelsuppen wurden serviert. Viele nutzten diese Gelegenheit und genossen in geselliger Atmosphäre das gemeinsame Mittagessen.



Foto: P. Rahner

Ein großes Lob wurde von allen Besuchern an die **drei Suppen-Köchinnen** ausgesprochen. Vielen Dank ihr drei für euren Einsatz am Herd!

terlagen nur 406 auch genutzt wurden; 27 Briefwahlunterlagen fanden den Weg zum Briefwahlvorstand nicht. Die Gründe mögen vielschichtig sein. Vielleicht fehlte in letzter Konsequenz dann doch der Wille sein Wahlrecht auszuüben. Hierauf verzichteten in Elbtal 31,8 Prozent. Eine beachtenswerte Zahl. Auch hier gibt es sicher eine Unzahl von Gründen, warum dies so ist und es soll auch gar nicht darüber spekuliert werden. Nur ein Ansatz von Spekulation sei erlaubt: Wie würde das Ergebnis ausschauen, wenn dieser Wähler zu großen Teilen auch ihr Wahlrecht genutzt hätten. Doch genug davon.

Interessant ist auch die Zahl der ungültigen Stimmen. Hier waren nur 23 zu verzeichnen. Bei der Briefwahl waren es 9 Stimmzettel und in Dorchheim 6, Elbgrund

3, Hangenmeilingen 2 und Heuchelheim 3. Dies zeigt, dass die Wählerinnen und Wähler wussten was sie wollten. Bei der Landtagswahl 2018 waren es 43 ungültige Stimmen. Sicher auch ein sehr positives Nebenergebnis der Wahl 2023.

Vielleicht ist auch ein Blick auf die Wahlbeteiligung bei der Urnenwahl in den einzelnen Ortsteilen interessant. Eine Gesamtbetrachtung der Wahlbeteiligung heruntergebrochen auf die Ortsteile ist jedoch leider nicht möglich, da die Briefwahl nicht ortsteilbezogen aufgeteilt und ausgezählt wird. Dies ist dem Schutz des Wahlgeheimnisses geschuldet. Es soll nicht möglich sein, eine mögliche Stimmabgabe der Briefwähler, wenn auch mit viel Fantasie, erraten zu können und das ist gut so.

Die Briefwähler rangieren hier wie ein Ortsteil und somit nicht nach Wohnorten aufgeteilt. Aufgeteilt auf die Ortsteile gab es in Dorchheim 104, in Elbgrund 144, in Hangenmeilingen 143 und in Heuchelheim 42 Briefwähler. Doch schauen wir uns abschließend das Ergebnis der Landtagswahl 2023 an. Hier sind die Ergebnisse nach Ortsteilen getrennt aufgelistet. Zunächst einmal die 1. Stimme für den Wahlkreis.

Ortsteil	CDU	GRÜNE	SPD	AFD	FDP	LINKE	FREIE WÄHLER	DIE BASIS	VOLT
Dorchheim	95	16	25	62	9	4	13	1	
Elbgrund	94	11	31	67	4	7	14		
Hangenmeilingen	131	20	19	79	12	3	9		
Heuchelheim	32	14	15	13	5	2	3		
Briefwähler	184	22	62	84	22	3	14	6	1
Insgesamt	536	83	152	305	52	19	53	7	1

Hier die 2. Stimme für die jeweilige Landesliste der an der Wahl beteiligten Parteien, **oben für 2023** und **darunter für die Wahl in 2018**.

Ortsteil Wahl 2023	CDU	GRÜNE	SPD	AFD	FDP	LINKE	FREIE WÄHLER	TIER-SCHUTZ	DIE PARTEI	ANDERE
Dorchheim	80	15	22	65	9	4	17	1	4	6
Elbgrund	85	12	23	71	5	4	14	6	1	6
Hangenmeilingen	132	21	9	81	14	3	2	4	2	5
Heuchelheim	26	14	13	16	5	4	3		1	1
Briefwähler	193	28	51	81	14	2	12	13		7
Insgesamt	516	90	118	314	47	17	48	24	8	25

Ortsteil Wahl 2018	CDU	GRÜNE	SPD	AFD	FDP	LINKE	FREIE WÄHLER	TIER-SCHUTZ	DIE PARTEI	ANDERE
Dorchheim	69	35	31	40	23	10	5	2	1	7
Elbgrund	67	31	48	56	30	6	9	5	2	3
Hangenmeilingen	82	39	43	63	30	8	6	2	2	4
Heuchelheim	34	15	25	5	4	5	5	2	5	1
Briefwähler	97	24	63	34	22	3	7	0	0	2
Insgesamt	349	144	210	198	109	32	32	11	10	17

Ein Tag wie bei der Berufsfeuerwehr und ein Besuch in Wiesbaden – „Berufsfeuerwehr Elbtal“ berichtet

Elbtal (Marvin Thiel/Selina Heep) – Am 9. September um 12:00 Uhr hieß es: „Dienstantritt – Aufstellung zur Fahrzeugeinteilung“. So oder so ähnlich beginnt ein Arbeitstag bei der Berufsfeuerwehr. Zu Beginn jeder Schicht versammeln sich die Feuerwehrangehörigen in der Fahrzeughalle und der Schichtleiter stellt die Anwesenheit fest und verkündet die Fahrzeugeinteilung. Der Tag bei der „Berufsfeuerwehr Elbtal“ begann nicht ganz so streng. Zu Beginn wurde im Schulungsraum zunächst das Nachtlager vorbereitet. Platz schaffen, Feldbetten aufbauen und den Schlafplatz einrichten war angesagt. Erst danach ging es für die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Elbtal in die Fahrzeughalle. Hier wurden zunächst die Aufgaben der verschiedenen Trupps besprochen und anschließend eine Einteilung für den kommenden Tag vorgenommen.

Wenige Augenblicke später gab es die Meldung über den ersten Einsatz: „F1A – Brennt Hecke am Kindergarten“. Es ging alles sehr schnell, alle zehn Jugendlichen saßen innerhalb kürzester Zeit abmarschbereit und voll ausgerüstet in den Fahrzeugen. Da staunten sogar die Betreuer nicht schlecht. Am Einsatzort angekommen gab es den Einsatzbefehl. Völlig routiniert wurde der Löschangriff aufgebaut und das imitierte Feuer bekämpft. „Feuer aus, zum Abmarsch fertig!“ war innerhalb kürzester Zeit von den Betreuern zu hören. Nach erfolgreicher Übung wurde zusammengepackt und zurück in das Gerätehaus gefahren.

Aussagen wie „Nach dem Einsatz ist vor dem Einsatz“ ließen die Teilnehmer des Berufsfeuerwehrtages auf

weitere Einsätze hoffen. Getreu diesem Motto wurden die Gerätschaften kontrolliert und auf die Fahrzeuge verlastet. Dies ist außerordentlich wichtig, da die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Elbtal zu keinem Zeitpunkt dieses Tages eingeschränkt war. Weitere Einsatz-



stellen ließen nicht lange auf sich warten. Eine vermisste Person in einer verrauchten Garage, eine unklare Rauchentwicklung, welche sich als Gemüchkeitsfeuer eines Campers herausstellte, eine Vermisstensuche im Wald und ein überfluteter Keller wurden erfolgreich von den Jugendlichen abgearbeitet. Gemeinsame Spiele, Kaffee und Kuchen und ein Grillabend stärkten den Zusammenhalt der Elbtaler Jugendfeuerwehr.

Am Samstag, den 14. Oktober 2023 besuchten wir mit der Jugendfeuerwehr Elbtal die Feuerwache 1 der Berufsfeuerwehr in Wiesbaden. Vielen Dank für den tollen Tag und die interessante Führung. Besonders spannend war die Arbeit auf der Leitstelle zu sehen, eine Alarmierung und die ausrückenden Fahrzeuge mitzubekommen, das Feuerwehrmuseum und natürlich die

Rutschstange zu testen zu dürfen. Als Dankeschön ließen wir einen prall gefüllten Korb, mit Allem, was man so nach und vor den Einsätzen gebrauchen kann, da! Wir fanden es super und kommen wieder!

Du interessierst dich für die Tätigkeiten in der Jugendfeuerwehr? Dann komm einfach vorbei: Unsere Übungen finden jeden zweiten Donnerstag um 18:00 Uhr statt. Weitere Infos findest du auf unserer Internetseite unter www.feuerwehr-elbtal.de. Wir freuen uns auf dich!



Fotos: Jugendfeuerwehr

Brücke über den Elbbach wird saniert

Elbgrund (kdh) – Nach der alten Brücke über den Elbbach in Heuchelheim steht eine weitere Brücke über den gleichen Bach auf der Liste des Landkreises Limburg-Weilburg, bei der etwaige Schäden ermittelt und danach ggfs. saniert werden sollen. Diese Brücke verbindet im Zuge der Kreisstraße die beiden Ortschaften Elbgrund und Frickhofen. Der Landkreis Limburg-Weilburg ist als Straßenbaulastträger der Kreisstraßen unter anderem für die Überwachung des Zustandes von Bauwerken an Kreisstraßen zuständig. Im Rahmen dieser Überwachung wurde festgestellt, dass die Elbbachbrücke Elbgrund im Zuge der Kreisstraße 485 mittelfristig saniert werden muss. Dies war Anlass eines Ortstermins, zu dem sich eine Delegation aus Vertretern des Landkreises und eines Planungsbüros sich an der Brücke in Elbgrund einfand, um sich ein Bild vor Ort zu machen. Bei der geplanten Maßnahme handelt es sich um eine Regelinstandsetzung der Elb-

bachbrücke. Diese Instandsetzung besteht darin, Geländer, Kappen und Belag inklusive Abdichtung zu entfernen und zu erneuern. Weiterhin sind Mauerwerkssanierungen an den Bögen und Pfeilern erforderlich. Wie weiter zu hören war ist die Instandsetzung der Brücke für das Jahr 2025 geplant.



Foto: kdh

Verkehrsunfall mit vier Verletzten

Dornburg-Frickhofen (kdh) – Zu einem Unfall mit gleich vier verletzten Personen kam es in der Nacht vom 29. auf 30.9. Gegen 21 Uhr befuhren die vier Männer mit ihrem Pkw die Landesstraße von



Foto: kdh

Dorchheim in Richtung Frickhofen. Kurz vor der Abfahrt zum Wolfshecker Hof kam das Fahrzeug in einer scharfen Rechtskurve von der Fahrbahn ab, von dort nach links in den Graben. Das Fahrzeug überschlug sich mehrmals und kam dann auf der Beifahrerseite liegend an einem Maisfeld zum Stillstand. Die vier Personen im Fahrzeug wurden leicht verletzt. Die Straße wurde für die Zeit der Unfallaufnahme und der Versorgung der Personen komplett gesperrt. Die vier Männer kamen in die umliegenden Krankenhäuser, konnten aber zwischenzeitlich wieder entlassen werden.

**nano
VISTA**
Fassungen
für kleine
und große
Rabauken

jetzt bei

Optik am Rathaus GmbH

Hauptstraße 57
Rennerod
☎ 02664 999705

&

Brille Winter - Becker GmbH

Tiergartenpassage
Westerburg
☎ 02663 2943036

www.brillenkultur.de



fast unzerstörbar
www.nano-vista.com



Spendenlauf der Elbtalschule

Dorchheim (kdh) – „Super Leon“. Der kleine Leon war beim Spendenlauf der Elbtalschule in Dorchheim ein ganz Großer. Er trug mit seinem hervorragenden Lauf dazu bei, dass die Schule nun auf einen Betrag von 3900 Euro an Spenden verweisen kann. Der Spendenlauf ist in ein Projekt des Hessischen Bildungsministeriums integriert und hat zum Ziel, den Schulhof der Schule schöner zu gestalten, so die stellvertretende Schulleiterin Sandra Franz. Über 90 Kinder aus den Klassen 1 bis 4 wurden motiviert am Spendenlauf auf dem Sportplatz der Ge-

meinde mitzulaufen. Bevor jedoch der Lauf gestartet wurde, galt es für die Kinder in den Wochen zuvor bei Sponsoren Gelder für gelaufene Zeiten zu akquirieren. Hierbei wurden Eltern und Großeltern, Nachbarn und Freunde, „der Doktor“ und auch der Bürgermeister angesprochen.

Bürgermeister Joachim Lehnert trug mit seiner finanziellen Unterstützung dazu bei, dass auch die Lehrerinnen mitlaufen konnten. Die Schulleitung hat auch bereits konkrete Wünsche und Vorstellungen wie das Spendengeld verwendet werden soll. Vor allem

wird in eine Beschattung des Schulhofs investiert, sodass bei den immer heißer werdenden Sommern die Schulkinder in ihren Pausen einen schattigen Platz finden können. „Im Sommer ist es auf dem Schulhof oft unerträglich“ so Sandra Franz. Überaus positiv sah auch die Schulleiterin Sabine Keller die Resonanz auf diesen erstmals durchgeführten Spendenlauf. Viele Eltern unterstützten die Veranstaltung unter anderem auch mit dem Stoppen der Zeiten oder aber durch die Versorgung der Kinder an den Verpflegungsstationen mit einer Erfrischung.

Versicherung
hat einen Namen
Hartmut Will



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:

Kreuzweg 5, 65589 Hadamar

Tel. 06433 2231



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Foto: Privat

Es kommt erstens anders, als man zweitens denkt – Dr. Heinz Mastall feiert 50-jähriges Jubiläum als praktizierender Arzt

Dorchheim (ot) – Mit jener alten Weisheit könnte man den Weg von Dr. Heinz Mastall aus seiner Heimat Vechta in Niedersachsen nach Elbtal beschreiben. Dieser liegt nun fünf Jahrzehnte zurück, was am 30. September im wunderschön dekorierten DGH Dorchheim groß gefeiert wurde. Neben Familie, Freunden und Mitarbeitern waren zahlreiche Gäste erschienen, die teilweise sehr weite Wege auf sich genommen hatten. So durfte Dr. Mastall Ehrengäste aus den Vereinigten Arabischen Emiraten begrüßen, die er nunmehr seit 45 Jahren zu seinen Patienten zählen darf. Ebenfalls konnte der Jubilar Landrat Mi-

chael Köberle und Bürgermeister Joachim Lehnert begrüßen, die in ihren Glückwünschen den großen Einsatz Doktor Mastalls und seiner gesamten Praxisgemeinschaft für die medizinische Versorgung der Gemeinde wie der Region hervorhoben. Ursprünglich wollte Dr. Mastall im Westerwald gar nicht sesshaft werden. Vielmehr stellte der Aufenthalt in Dorchheim für den frisch approbierten Mediziner die letzte Zwischenstation auf dem Weg in die USA dar, wo er in Kalifornien eine Weiterbildung auf dem Gebiet der Angiologie und Phlebologie bzw. der Gefäß- und Venenerkrankungen absolvieren

ST-Team
Edelmetallankauf

... über 30 Jahre Erfahrung!

- Ankauf zu aktuellen Tagespreisen
- Wertermittlung durch Spektralanalyse
- Von Zahngold bis Schmuck
- Bundesweiter Ankauf

Gymnasiumstr. 10 | 65589 Hadamar | 06433-9490030 | info@st-team.de | st-team.de

Enk's
HEISSE PFANNE • GRILL • CAFÉ
BIERGARTEN

Schlachtfest 7.11. – 9.11.2023

Eigene Herstellung: Wurstsuppe · Wellfleisch
Blut-/Leberwürstchen, Sauerkraut/Püree u.v.m.

Im Verkauf: Hausmacher Wurst - Leber-/Blutwurst, Preßkopf im Darm,
Schnitzel, Kotelett und Schinkenfleisch (nur solange Vorrat reicht)

Es freut sich auf Ihren Besuch: Das Team von „Enk's heiße Pfanne“
Siegener Straße 9 · 65589 Hadamar-Oberzeuzheim
Telefon 06433 949991

wollte. Hierfür brauchte es allerdings die nötigen Finanzmittel und so hatte Dr. Mastall bereits eine Reihe von Vertretungsstellen in Gießen sowie dem Rhein-Main-Gebiet innegehabt, als er 1973 an den Elbbach kam. Aber bereits die Anfahrt war mit ganz eigenen Schwierigkeiten behaftet. Erst 1971 gegründet war die neue Gemeinde Elbtal weder auf einer Landkarte verzeichnet, noch verwiesen Verkehrsschilder auf den richtigen Weg. Selbst Bewohner benachbarter Orte konnten mit dem Namen wenig anfangen und so zuckte ein nach dem Weg gefragter Bauer nur mit den Schultern. Glücklicherweise erinnerte sich Herr Mastall allerdings noch an einen zweiten Ortsnamen, nämlich Dorchheim. Hiermit wusste der Einheimische etwas anzufangen und konnte den Weg beschreiben.

Hier nun letztlich doch gut angekommen, übernahm Dr. Mastall vertretungsweise den Praxisbetrieb für den ansässigen Kollegen Dr. Gumtow. Allerdings zeichnete sich zu diesem Zeitpunkt bereits ab, dass dieser aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr lange würde praktizieren können. Nun trat die Kassenärztliche Vereinigung an Dr. Mastall heran und konnte ihn dazu bewegen, den Praxisbetrieb zumin-



Foto: Privat

dest kurzzeitig in Eigenregie zu übernehmen. Denn schon damals herrschte im ländlichen Raum ein Mangel an Ärzten. Durch geschicktes Taktieren gelang es den Verantwortlichen der Kassenärztlichen Vereinigung, die eigentlich befristete Leitung immer wieder zu verlängern. Schließlich übernahm Dr. Mastall die Praxis dauerhaft und war 1973 einer der jüngsten niedergelassenen Ärzte in Hessen.

Das Alltagsgeschäft war zu Beginn alles andere als leicht. Aufgrund der wenigen weiteren Praxen in der Umgebung musste man 24 Stunden erreichbar sein, was ebenso für Notdienste am Wochenende galt. Groß waren auch die Herausforderungen in der Versorgung von Kranken und Verletzten, da ein Rettungswagen nur aus Limburg angefordert werden konnte, welcher aber bis zu einer dreiviertel Stunde bis zum Einsatzort brauchte. Hinzu kam die Versorgung zahlreicher Kurgäste, die in der Nachbargemeinde Waldbrunn ihren Urlaub verbrachten.

Aus einer Tierarztfamilie stammend, waren dem neu-

Brast Orthopädie
Kompetenz seit 18 98

Arthrose, Fersensporn, Fehlstellung, ...
Wir fertigen nach Maß

INDIVIDUELLE EINLAGEN
VERSORGUNG AUS MEISTERHAND

Ihr Spezialist für:
Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 87 6150
Fax. 06433 - 87 6155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo & Fr: 9:00 - 17:00
Di & Do: 9:00 - 18:00
Mi: 9:00 - 13:00

PFLEGEDIENST
Elbbachtal

PFLEGEDIENST
ELBBACHTAL GmbH

Gansweide 9 • 65627 Elbtal-Heuchelheim
Mail info@pflegedienst-elbbachtal.de
Tel. 06433 3343 • Fax 06436 9493070
www.pflegedienst-elbbachtal.de

en Arzt die Härten des Mediziner-Daseins auf dem Lande nicht völlig neu, doch stellte sich die Anfangszeit als sehr kräftezehrend heraus. Manchmal galt es, Herausforderungen ganz eigener Art zu bewältigen. So mussten bei anstehendem EKG manche Patientinnen erst mit viel zeitlichen Aufwand aus der Westerwälder-Tracht befreit werden, die sie extra für den Arztbesuch angelegt hatten.

Jenes Bild erzeugt noch heute ein Lächeln im Gesicht von Dr. Mastall. Er erinnert sich weiter, dass man diese Belastungen nur dank seiner Familie, allen voran seine verstorbene Ehefrau Hannelore und seine jetzige Frau Katharina, und eines fantastischen Teams von Arzthelferinnen bis heute habe stemmen können. Hierbei verweist er gerne auf die erste Generation um Marion Barke, Marianne Strüder und Brigitte Kollig. Bis heute gelte diese Erfahrung und spiegele sich in der Ausbildung von mehr als 40 Arzthelferinnen. Besondere Dankbarkeit empfinde er gegenüber Karl Sokalla, mit welchem er vor 30 Jahren die Gemeinschaftspraxis gründete. Herr Sokalla und die über die Jahre hier tätigen Medizinalassistenten ermöglichten ihm, Fortbildungen auf dem Gebiet der Venenheilkunde, der Schmerztherapie oder naturheilkundlicher komplementärer integrativer Krebstherapien zu absolvieren. Diese führten ihn in die ganze Welt und so hatte er bereits als Student an der Universität von Jakarta Erfahrungen im Einsatz von Akupunktur bei der Behandlung chronischer Krankheiten sammeln dürfen. Aber auch durch verschiedene Aufenthalte in den Vereinigten Staaten konnte Dr. Mastall sein Wissen gerade auf dem Gebiet der Krebstherapien erweitern, welches er auch in der von ihm mitbegründeten Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr in Heidelberg einbringt. Für diese leitet er eine Beratungsstelle in Heidelberg

und fungiert als gefragter Referent bei Tagungen und Fortbildungen.

Gerade wegen seiner vielseitigen Interessen, ganz nebenbei noch als Jäger sowie im Bundesverband Deutscher Galloway-Züchter aktiv, bilde Elbtal für ihn den idealen Lebensmittelpunkt. An der B54 gelegen und mit dem Rhein-Main-Gebiet vor der Tür seien alle seine Aktivitäten durch eine immer besser werdende Infrastruktur vereinbar gewesen. Sowohl einerseits seinen verschiedenen Betätigungen nachgehend, könne man andererseits die Ruhe des Landlebens genießen.

Dass die Tätigkeit des Arztes mehr Berufung als Beruf ist, zeigt sich bei Dr. Mastall in einem auch nach einem halben Jahrhundert ungebrochenen Bestreben im Bereich der Krebsforschung wie seinem Einsatz zur Verbesserung der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum. Hierfür wurde er bereits 2014 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Dass schönste Geschenk zum Jubiläum dürfte für Dr. Mastall jedoch die Gewissheit sein, dass der Fortbestand der Praxis in Person seiner Tochter Isabell und deren Mann Björn gesichert ist. Mit Rebecca Stein wird das Team durch gleich drei Fachärzte für Allgemeinmedizin verstärkt. Auf Initiative seiner Tochter konnte in kürzester Zeit die Idee eines neuen Praxisgebäudes realisiert werden, welches auf 500 m² die den neuesten Anforderungen entsprechende Behandlung der Patienten gewährleistet. Die neuen Räumlichkeiten als auch das Team ermöglichen, wie Dr. Mastall mit Stolz feststellt, eine Optimierung durch medizinische Erfahrung und jugendlichen Elan.

Besser kann man es nicht zusammenfassen und insofern gratuliert auch die Redaktion von *apropos Elbtal* ganz herzlich und wünscht alles erdenklich Gute!



BESTATTUNGEN
VOGEL

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 **2559**

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 **580995**

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

„Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!“



SEIT ÜBER 60 JAHREN FÜR SIE DA!





Bedenkenlos Wüst fahren.

Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
Tel. 02663 9879930, www.bmw-wuest.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Foto: S. Thiel

Post-Mobil macht Station in Elbtal

Die Deutsche Post DHL stellt ab dem 2. Oktober in Elbtal ihr Post-Mobil auf. Das Post-Mobil wird in der Rathausstraße 1 (Am Glascontainer) stehen und als Übergangslösung den Service der Postfiliale ersetzen. Aktuell arbeitet die Deutsche Post DHL in Elbtal an einer Partnerlösung mit langfristiger Perspektive. Bis dahin haben Postkund:innen in Elbtal durch das Post-Mobil eine Anlaufstelle für postalische Basisgeschäfte rund um Brief und Paket.

Am PostMobil können Kund:innen zum Beispiel Brief- und Paketmarken sowie Einschreibemarken kaufen. Die Annahme von Brief- und Paketsendungen gehört ebenso zum mobilen Angebot wie Auskünfte zu postalischen Produkten und Services. Die Standzeiten des Post-Mobils sind: montags bis freitags jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Darüber hinaus ist die Deutsche Post DHL in Elbtal mit einer Poststation in der Dorfstraße 9 präsent. Die neuen Poststationen bieten nahezu all jene Postdienstleistungen an, die Kund:innen in Filialen am häufigsten nachfragen. Der Kauf von Brief- und Paketmarken, inklusive Zusatzleistungen wie zum Beispiel Einschreiben, ist ebenso möglich wie der Versand und Empfang von Briefen und Paketen.

Unter <https://www.deutschepost.de/de/s/standorte.html> können Postkund:innen nach Eingabe des

eigenen Standortes die Adressen und Öffnungszeiten sämtlicher Filialen und Paketshops sowie die Standorte aller Packstationen und Poststationen abrufen.

Samstags Trauungen im Standesamt Elbtal

Die Gemeindeverwaltung Elbtal teilt mit, dass im Jahre 2024 an vier Samstagen Trauungen angeboten werden.

Dies sind: Samstag, 11. Mai 2024
 Samstag, 8. Juni 2024
 Samstag, 10. August 2024
 Samstag, 14. September 2024

Nähere Informationen erhalten Sie von den Mitarbeitern des Standesamts Elbtal.

Gedenkfeiern der Gemeinde Elbtal zum Volkstrauertag 2023

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag, am Sonntag, dem 19. November 2023, finden in der Gemeinde Elbtal jeweils an den Ehrenmalen der Opfer beider Weltkriege zu folgenden Zeitpunkten statt:

Ortsteil Dorchheim	13.30 Uhr
Ortsteil Elbgrund	14.00 Uhr
Ortsteil Hangenmeilingen	14.30 Uhr

Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

Ein guter Coach ist Gold wert.

Als Finanzcoach unterstützt Sie Ihr Vermögensberater bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau.

Gemeinsam mit meinen Kunden entwickle ich individuelle Finanzkonzepte, die sie weiterbringen – ein Leben lang. Lassen auch Sie sich von mir beraten und verwirklichen Sie so Ihre finanziellen Wünsche und Ziele. Kontaktieren Sie mich jetzt.

Büro
Thomas Mallm

Im Rehgarten 5
 65627 Elbtal
 Telefon 06436 916630

Abschiedsgruß von Pfarrer Frank-Peter Beuler

Liebe Leserinnen und Leser von „apropos Elbtal“, mit diesem Artikel möchte ich mich persönlich von den Elbtalern verabschieden.

Viele waren von meiner Entscheidung überrascht, auf das Amt des Leitenden Pfarrers der Pfarrei St. Blasius zu verzichten, tatsächlich aber ist sie das Ergebnis eines längeren Reflexionsprozesses. Hauptgrund für meine Entscheidung ist: ich möchte mich in meinem Priesterberuf neu orientieren und strebe eine rein seelsorgerische Tätigkeit ohne unmittelbare Leitungsverantwortung an. Dieses Ziel ist ganz persönlich begründet im Blick auf mein Alter und die Absicht, in der letzten Phase meiner beruflichen Dienstzeit, die mit über 60 begonnen hat, zu 100% in Seelsorge und Pastoral tätig zu sein. Mir scheint, dass gerade jetzt der richtige Zeitpunkt für eine solche Entscheidung da ist, nach genau 10 Jahren Tätigkeit in unserer Region und mit 61 Jahren.

Ich werde – nach einer kleinen Auszeit – an einer anderen Stelle im Bistum eine andere priesterliche Aufgabe übernehmen, die momentan noch offen ist. Ich bleibe also Pfarrer und Priester, nur nicht mehr Leitender Pfarrer einer Groß-Pfarrei.

Das Ende meiner Amtszeit in St. Blasius ist auf den 1. November terminiert. Ab diesem Datum wird Kaplan Dr. Simon als Pfarrverwalter eingesetzt. Das heißt: er übernimmt dann bis auf weiteres meine Aufgaben und ist übergangsweise der leitende Priester.

Zu gegebener Zeit (sicher erst nach der Konstituierung des neuen Pfarrgemeinderates) wird dann die Pfarrstelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Bei diesem Verfahren kommt dem neugewählten Pfarrgemeinderat eine wichtige Mitwirkungsaufgabe zu. Darum sollten alle Gemeindemitglieder die Bedeutung

der bevorstehenden PGR-Wahl nicht unterschätzen. „Abschied ist ein bisschen wie sterben“; das ist mir bewusst. Ich werde durch den Abschied viel Gutes und Schönes verlieren, aber ich werde viel Gutes und Schönes in meiner Erinnerung behalten. Es waren sowohl schöne als auch herausfordernde



Foto: Privat

Jahre, die einen bedeutenden Teil meines Lebens geprägt haben. Ich danke allen für jegliche Unterstützung.

Wer sich persönlich von mir verabschieden will und diese Zeilen noch vor dem 29. Oktober liest, ist herzlich eingeladen für Sonntag, 29. Oktober ab 16.00 Uhr in Frickhofen, meinem Wohnort. Wir beginnen mit dem Abschiedsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Anschließend (gg. 17.30 Uhr) ist die Abschiedsfeier im Bürgerhaus Frickhofen.

Ich wünsche allen Elbtalern Gottes Segen für die Zukunft und einen guten Zusammenhalt in den Dörfern.

Ihr

Frank-Peter Beuler, Pfarrer

Upps, der Fehlerteufel hat zugeschlagen

In unserer Ausgabe 108/Okttober 2023 haben wir auf Seite 22 geschrieben, dass Herr Pfarrer Frank-Peter Beuler sein silbernes Dienstjubiläum in diesem Jahr gefeiert habe. Dies ist nicht richtig. Tatsächlich konnte Herr Pfarrer Beuler dieses Jubiläum bereits vor 10 Jahren, im Juli 2013, begehen. Wir bitten für dieses Versehen um Entschuldigung.

Brennholzverkauf

Baum- und Gartenpflege

...alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst



Baumpflege Kraus

Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel

Anfahrt und Beratung kostenlos Tel. 06431 216934

www.allesimgruenenbereich.org



Erfolgreicher Turnierstart für die Rot-Weissen Funken Frickhofen

Frickhofen/Rennerod (Nadine Reusch) – Ein anstrengendes, aber erfolgreiches Wochenende liegt hinter dem Tanzcorps Rot-Weisse Funken Frickhofen. Mit der Ausrichtung des 7. Hermann-Breithecker-Gedächtnisturniers in der an beiden Tagen komplett ausverkauften Stadthalle Rennerod fiel der Startschuss für die Turniersaison 2023/2024 des Bundes Deutscher Karneval e.V. Von Anfang Oktober bis Ende März stehen ab jetzt bundesweit 44 Tanzturniere auf dem Programm, bei denen mehr als 250 Vereine die Möglichkeit haben, sich eine der begehrten Qualifikationen für die beiden Halbfinals zur Deutschen Meisterschaft 2024 in der Lanxess Arena in Köln zu sichern.

Am Samstag, dem 7. Oktober, standen 99 Starts auf dem Programm und auch die Rot-Weissen Funken waren mit ihrer Jugend- und Junioren-Turniermannschaft vertreten. Den Anfang machte die Jugend mit ihrem Schautanz „Und was steckt in dir, kleiner Drache?“ Mit abgeänderter Choreographie, neuem Trainerteam und vielen kleinen neuen Tänzern und Tänzerinnen sicherte sich die jüngste Turniergruppe direkt den Titel des Hessenmeisters und verpasste den Treppchenplatz mit nur einem Punkt. Ein toller Einstieg in den ersten Turniertag.

Nach der Mittagspause gab es die nächste RWF-Premiere. Die Junioren glänzten in ihren neuen Marsch-

kostümen und mit einem spritzigen Gardetanz, der nicht nur mit dem Titel des Hessenmeisters, sondern auch mit einem hervorragenden vierten Platz in der Gesamtwertung belohnt wurde. Mit großer Spannung erwartet wurde die Premiere des neuen Showtanzes „BeeinDRUCKend erfinderisch!“. Hier beeindruckten die Mädels & Jungs im wahrsten Sinne des Wortes. Wunderschöne Kostüme, tolle Musik und eine anspruchsvolle Choreographie verdienten sich zu Recht den Titel des Hessenmeisters und den zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Am Sonntagmorgen hieß es dann „Bühne frei“ für die Ü15-GardeQueens. Trotz kurzfristiger Umstellaktion zeigten die jungen Damen eine solide Leistung und holten sich den nächsten Hessenmeistertitel und Platz neun in der Gesamtwertung.

Elisa Anders hatte die Ehre den Reigen der Solomariachen zu eröffnen. Mit Startnummer eins, neuem Kostüm und Tanz hat sie die Bühne gerockt und ihre Fans begeistert. Am Ende fehlte nur ein Punkt zum Treppchenplatz der Hessenmeisterschaft.

Am frühen Nachmittag war es dann soweit: die langersehnte Premiere des neuen Ü15-Turnier-Showtanzes stand an. „Zeit, die Währung des Lebens“ entstand auf Wunsch und Idee der Tänzerinnen und wurde in enger Zusammenarbeit der Trainer mit dem Showtanzteam entwickelt. Hiermit konnte die Ü15-



Gruppe der Rot-Weissen Funken erfolgreich den Titel des Hessenmeisters aus dem Vorjahr verteidigen und belegte einen tollen dritten Treppchenplatz in der Gesamtwertung.

Das gesamte Funkenteam ist sehr zufrieden, glücklich und dankbar, nicht nur über den erfolgreichen Turniereinstieg mit fünf Hessenmeistertiteln, sondern auch über den harmonischen und reibungslosen Turnierablauf. Dafür dankt der Vorstand allen treuen Helfern und Sponsoren aus ganzem Herzen. Ohne deren Hilfe und Unterstützung wäre eine solche Großveranstaltung nicht möglich gewesen. Ein herzliches DANKE geht auch an die beiden Turnierärzte Dr. Katja Haese und Dr. Tobias Langer, an das DRK Frickhofen für die kompetente Betreuung, an Buchner Veranstaltungstechnik für die komplette

Technik und den Bühnenaufbau, an Christian Schmidt für die hervorragende Musik und an die Stadt Rennerod und die beiden Facility Manager für die unkomplizierte Zusammenarbeit. An den nächsten Wochenenden stehen nicht nur weitere Turniere in Kassel, Attendorn und Reilingen an, sondern auch schon die ersten Fastnachtsauftritte. So werden sowohl die Junioren als auch die Ü15-Mannschaft am 11.11.2023 beim Mainzer Carneval Club in Mainz auf der Bühne stehen. Eine Woche später, am 18. November 2023 tanzt das Ü15-Team bei der Gala zur Inthronisation des Frankfurter Prinzenpaares im Palmengarten in Frankfurt. Dazwischen findet am Sonntag, 12. November 2023 ab 16 Uhr der Kartenvorverkauf für die beiden Galas „Stars am Funkenhimmel 2024“ im Paul Arens Bürgerhaus statt.



„Heißer Herbst“ in der Bücherei Elbtal – Veranstaltungen im November



Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Auch im November gibt es für das Team der Bücherei Elbtal kein Ruhen und Rasten. Mit einer Reihe von interessanten Veranstaltungen wird wieder einmal für jung und alt etwas geboten.

Autorenlesung mit Michael Wagner am 3. November 2023, 19 Uhr in der Bücherei Elbtal

Der in Hausen lebende Autor stellt seine beiden Bücher „Zwangsurlaub“ und „Altes Gepäck – Spuren-suche auf Fuerteventura“ vor. Die Bücher handeln von Beziehungen und Freundschaften, Intrigen und Solidarität und um ein gut gehütetes Familiengeheimnis. Mit einem liebevollen Augenzwinkern und viel Humor werden die Romanfiguren dargestellt und ihre Geschichten erzählt, die in fiktiven Orten des Westerwalds und auf der schönen Insel Fuerteventura spielen. Die Geschichte um Paul und seinem verordneten Zwangsurlaub ist fiktiv, weist aber auch Parallelen zum Leben des Autors auf.

Herzliche Einladung für eine kleine Auszeit bei einem Glas Wein oder Wasser und kleinen Knabbereien. Die Bücher können erworben und vom Autor signiert werden. Die Teilnahme ist kostenfrei, über eine kleine Spende freut sich das Büchereiteam.

Um besser planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung in der Bücherei Elbtal zu den Öffnungszeiten dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr, freitags von 17.30 – 18:30 Uhr oder sonntags von 10:00 – 10:45 Uhr. Auch eine Anmeldung per Mail an info@buecherei-elbtal.de ist möglich oder der spontane Besuch am 3. November um 19 Uhr.

Bestattungen Schardt

Schieferstr. 19-21, 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen

Erfahrung ~ Kompetenz ~ Vertrauen

Tag & Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- u. Feiertagen
sind wir für Sie da.

(06479)
1481

www.bestattungen-schardt.de

Buchausstellung

vom 14.–26. November 2023

**in der Bücherei Elbtal, am 26. November,
14:00–17:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen**

Spannung, Abenteuer, Humor, Unterhaltung, Spiel und Spaß und noch viel mehr gibt es in der Buchausstellung zu entdecken. In ca. 110 Neuerscheinungen (Romanen, Bilderbüchern, Sachbüchern, Kinder- und Jugendbücher sowie Kalender) kann nach Herzenslust gestöbert werden. Da ist sicherlich für jedes Alter etwas dabei.

Hier finden Interessenten das eine oder andere Weihnachtsgeschenk oder Bücher zum Selbstlesen. Neben den ausgestellten Büchern können auch alle Medien, die im aktuellen Borromedien Buchspiegel vorgestellt werden und darüber hinaus jedes andere lieferbare Buch vor Ort bestellt werden, um damit die Bücherei bei der Anschaffung neuer Medien für die Ausleihe zu unterstützen.

Die bestellten Bücher liegen rechtzeitig vor Weihnachten zur Abholung bereit.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Bücherei, dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, freitags 17:30 – 18:30 Uhr und sonntags 10:00 – 10:45 Uhr besichtigt werden. Der Abschluss ist am Sonntag, 26. November 2023 von 14:00 – 17:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen.

Adventskalenderbasteln

**am 18. November 2023 von 10:00 – 12:00 Uhr
in der Bücherei Elbtal**

Für Grundschüler findet wieder das beliebte Adventskalenderbasteln statt. Anmeldungen gibt es in der Bücherei und in der Elbtalschule. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Anmeldeschluss ist der 5. November 2023.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und spannenden oder lustigen Lese-, Hör- sowie Spielformen gibt es in der Bücherei Elbtal, Kirchstraße 2 (Pfarrheim Dorchheim), 65627 Elbtal, zu den Öffnungszeiten: dienstags 16:00 – 17:00 Uhr, freitags 17:30 – 18:30 Uhr, sonntags 10:00 – 10:45 Uhr. www.buecherei-elbtal.de, info@buecherei-elbtal.de

KINDERSEITE!

Martinsrätsel

1. Was war Martin von Tours ursprünglich von Beruf?

- ☐ Soldat
- ☐ Müller
- ☐ Bäcker



2. Welche Tat hat Martin von Tours berühmt gemacht?

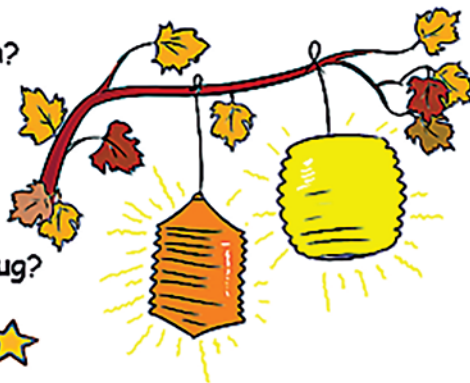
- ☐ Er hat seinen Mantel mit einem Bettler geteilt
- ☐ Er hat sein Frühstück mit den anderen Soldaten geteilt
- ☐ Er hat viele fremde Länder erobert

3. Warum feiern wir am 11. November den Martinstag?

- ☐ Am 11. November wurde Martin von Tours geboren
- ☐ Der 11. November war der Namenstag von Martin von Tours
- ☐ Am 11. November wurde Martin von Tours beerdigt

4. Was ist das traditionelle Martinstag-Essen?

- ☐ Salzkartoffeln mit Spinat
- ☐ Gänsebraten
- ☐ Jägerschnitzel



5. Was basteln viele Kinder für den Martinszug?

- ☐ Adventskränze
- ☐ Laternen
- ☐ Stiefel

6. Woran nehmen Eltern mit Ihren Kindern am Martinstag teil?

- ☐ An der Christmette
- ☐ Am Karnevalsumzug
- ☐ Am Martinszug und am Martinsfeuer

7. Was ist KEIN traditionelles Martinslied?

- ☐ „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“
- ☐ „Süßer die Glocken nie klingen“
- ☐ „Ich geh mit meiner Laterne“

8. Welche Aussage über den 11.11. ist FALSCH?

- ☐ Am 11.11. ist Martinstag
- ☐ Am 11.11. beginnt die Karnevalssaison
- ☐ Am 11.11. beginnt die Adventszeit



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

- Der VDK Wilsenroth/Elbtal lädt seine Mitglieder mit Partner-Innen am **Samstag, den 2. Dezember 2023 um 15.00 Uhr**, zu unserer alljährlichen Weihnachtsfeier in das Dorfgemeinschaftshaus in Elbgrund ein. Bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen vorweihnachtlichen Programm wollen wir zusammen einen adventlichen Nachmittag verbringen. Damit wir planen können, melden Sie sich bitte bis zum **22. November 2023** an. Anmelden können Sie sich bei Joachim Dichel, Tel.-Nr. 06436 9160821, mobil 0178 7804632 und bei Rudolf Martin, Tel.-Nr. 06436 3346. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und einen besinnlichen Nachmittag mit Ihnen.
- Der **St. Martins-Umzug** beginnt am **10.11.2023 um 17.00 Uhr** in St. Nikolaus, Dorchheim mit einer Andacht. Im Anschluss erfolgt ein Laternen-Umzug, der am Martins-Feuer enden wird.
- Einen Tag nach dem offiziellen Beginn der Fastnachtssaison 2024 starten auch die Rot-Weissen Funken Frickhofen den Kartenvorverkauf für die „**Gala der Stars am Funkenhimmel 2024**“. Am **Sonntag, den 12.11.2023 ab 16 Uhr** besteht die Möglichkeit im Paul Arens Bürgerhaus Frickhofen, Karten für je 25,- Euro zu erwerben. Wie in den letzten Jahren werden die Karten direkt mit Platzauswahl verkauft. Ein Saalplan liegt aus und die Gäste suchen sich aus, wo sie sitzen möchten. Es können pro anwesender Person maximal acht Karten erworben werden. Die Bezahlung der Karten findet in bar und vor Ort am gleichen Tag statt. **Die beiden Veranstaltungen finden am Montag, 5. Februar 2024 und Dienstag, 6. Februar 2024** im Paul Arens-Bürgerhaus Frickhofen statt. Beginn ist jeweils um 19:20 Uhr.
- Am **2. Dezember 2023** veranstaltet der **Feuerwehrverein Heuchelheim** seine alljährliche vorweihnachtlichen Familienfeier. Anmeldungen werden den Mitgliedern gesondert übergeben.
Der Vorstand
- Der **Gemischte Chor Liederkranz Elbgrund** veranstaltet am **Samstag, 2. Dezember 2023, ab 16.00 Uhr** wieder einen **ADVENTS-ZAUBER-MARKT** mit Verkaufsständen im Hofgut Müller Waldmannshausen mit Chorgesang und Nikolaus.
Am **Samstag, 16. Dezember 2023 um 17.00 Uhr** findet das **ADVENTS-BENEFIZKONZERT** in der Pfarrkirche Dorchheim mit Chorgesang, Solisten, Orgel und Meditation statt. Der Abend findet seinen weihnachtlichen Ausklang mit Speisen und Getränken im Dorfgemeinschaftshaus Dorchheim.
- Vom **2. bis 10. August 2024** findet die nächste **Elbtaler Kinderfreizeit** statt. Hierzu geht es in die Rhön. Die Anmeldung ist ab dem Januar nächsten Jahres möglich.

Lösung Kinderseite von Seite 17:

1. Soldat
2. Er hat seinen Mantel mit einem Bettler geteilt
3. Der 11. November war der Namenstag von Martin von Tours
4. Gänsebraten
5. Laternen
6. Am Martinszug und am Martinsfeuer
7. „Süßer die Glocken nie klingen“
8. Am 11.11. beginnt die Adventszeit

Danke!

*Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen
Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn
für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke
zu unserer Goldenen Hochzeit.*

Helga & Erwin Schardt

Heuchelheim, im Oktober 2023



GESUCHT – GEFUNDEN

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und Verkauf. Fa. Wagner, 65627 Hangenmeilingen, Ohlenrod 10, Telefon 06436 3444.

**Sie möchten eine Privatanzeige schalten?
Rufen Sie uns an, wir helfen gerne weiter!
Telefon 06436 6433090**



Foto: Privat

Der Bürgerverein verbindet Generationen – Jugendraum backt fürs Erzählcafé

Elbtal (gl) – Schon seit längerem hatten sich die Verantwortlichen von Jugendraum und Erzählcafé darüber Gedanken gemacht, wie man diese beiden „Abteilungen“ des Bürgervereins Elbtal.e.V. näher zueinander bringen könnte. Von den Jugendlichen kam dabei die Idee, doch einmal Kuchen für die Gäste des Erzählcafés zu backen, was von dessen Team gerne aufgegriffen wurde. Für den Plaudernachmittag des Erzählcafés am 17. Oktober wurde dies in die Tat umgesetzt. Am Vorabend trafen sich die Jugendlichen und entfalteten – unter Anleitung

und Betreuung von Claudia Davids – ihre Backtalente. Die liebevoll gestaltete und reichhaltige Kuchentafel wurde dann am nächsten Tag von den Gästen des Erzählcafés zunächst bestaunt und anschließend mit großem Genuss verspeist. So manches Vorurteil über desinteressierte Jugendliche wurde bei dieser Gelegenheit widerlegt. Und die Gäste des Erzählcafés hatten wieder einmal einen schönen Nachmittag miteinander, zumal die Veranstaltung zusätzlich noch durch launige Mundartvorträge von Maria Pfeiffer bereichert wurde.

Miele. Für das, was wir besonders lieben.
Irgendwann ist es einfach Zeit für eine Miele.



Miele
IMMER BESSER

- **DirectSensor** – einfache Bedienung per Fingertipp.
- **W1Classic CapDosing** - dosieren Sie Spezialwaschmittel, Weichspüler und Additiv einfach mit Portionskapseln.
- **T1Classic EcoDry-Technologie** – ökonomisches Trocknen, ein Geräteleben lang.
- Herausragende Qualität und Lebensdauer. **Made by Miele.**

Mehr Informationen bei uns:

MEISTERBETRIEB SERVICE
SCHMITT
ELEKTRO+KUCHEN

65627 Elbtal-Dorchheim
Ellarer Str. 11 - Tel. (06436) 941020

W1Classic
T1Classic
Miele Qualität
zum attraktiven Preis



Spendenadventskalender für den guten Zweck

Hadamar (Melanie Bonnkirch) – Der beliebte Adventskalender des Hospiz ANAVENA ist wieder da!

Insgesamt 46 Partner aus Einzelhandel, Gastronomie und Hotellerie in Limburg, Hadamar, Elz und Weilburg spendeten Gewinne im Gesamtwert von rund 3.800,00 Euro.

Ein Kalender kostet 5,00 Euro. Der Erlös kommt in diesem Jahr der Aromatherapie im Hospiz zugute.

Ab 1. Oktober ist der Kalender bei diesen Stellen erhältlich:

- St. Anna Gesundheitszentrum Hadamar, an der Pforte, Montag – Donnerstag, 8:00 – 12:00 Uhr
- EDEKA Irmer, Elbtal
- Der Bio-Laden, Hadamar
- Bäcker Krekel, Waldbrunn
- Agip Tankstelle, Hadamar
- Hofladen Albertshof, Rennerod
- Nur am 4. November: GLOBUS Markt Limburg und an der Evangelischen Kirche Limburg am Bahnhof

Weihnachtskrippen gesucht – ein Aufruf in eigener Sache

Die Redaktion von *apropos Elbtal* beabsichtigt in der Dezember-Ausgabe Fotos von Weihnachtskrippen zu veröffentlichen. Sie haben ein Bild ihrer liebevoll aufgebauten Weihnachtskrippe oder es bei ihnen sogar zur Tradition geworden, alljährlich ein Foto ihrer Krippe zu machen?

Dann wäre jetzt die Gelegenheit dieses Foto einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Jede einzelne ist ein Unikat, ob es die „riesengroße“ Krippenszene ist, eine Krippe aus Holz, ein ganz kleines Krippchen aus Porzellan oder eine „antike“ oder vielleicht sogar moderne Krippe. Hier bestimmt nur der eigene Geschmack oder die Familientradition.

Wir freuen uns auf ihre Zusendungen an die **E-Mail-Adresse: redaktion@buergerverein-elbtal.de**

Vergessen Sie bitte nicht ihren Namen und Wohnort für die Bildunterschrift anzugeben.

Weihnachtsbaumschmücken in Elbtal

Elbtal (kdh) – Auch in diesem Jahr sollen wieder in allen vier Elbtaler Ortsteilen Weihnachtsbäume geschmückt und aufgestellt werden. In diesem Jahr sollen die Bäume mit umgestalteten, alten CDs geschmückt werden. Diese sollen dann entweder zuhause oder aber bei einem Treffen im Dorfgemeinschaftshaus von Elbgrund entsprechend gestaltet werden. Jeder der Interesse hat kann mitmachen. Ein genauer Termin für das Treffen steht noch nicht fest.

Entsprechende Informationen können im Vorfeld bei Sonja Heftrich, Telefon 06436 6278 oder 0170 7558994, erfragt werden.

Die Bäume werden am ersten Advent aufgestellt.

